

## Protokoll der Generalversammlung vom 9. Februar 2006

18:30 bis 19:30 Uhr im Sitzungszimmer des Musikcontainer.

Traktanden: Begrüssung und Tagesordnung, Wahl der Stimmzähler, Genehmigung des Protokolls GV 2005, Jahresbericht des Präsidenten, Jahresrechnung 2005, Revisionsbericht, Déchargeerteilung durch die GV, Ausblick und Budget 2006, Vakante Posten, Wahlen von Vorstand und Revisoren, Anträge, Varia.

Präsenzliste: Anwesend 22 Mitglieder, davon 8 Aktive, andere waren durch die gleichzeitige Konzertvorbereitung verhindert. Es sind keine Anträge eingegangen.

Der Präsident Stephan Häsler begrüsst die Anwesenden. Als Stimmzähler wird Oli Huguenin gewählt. Das Protokoll GV '05 wird einstimmig genehmigt.

Stephan führt in seinem Jahresbericht aus, dass die Gruppe mit viel Spass bei der Sache ist und sehr gut zusammenarbeitet. Er dankt unsern Aktiven, und für die grosszügige Unterstützung den Sponsoren BSU und Stadt Uster sowie dem Programmacher Fredi Senn für seine exzellente Arbeit. Einzelne schlecht besuchte Anlässe seien nicht nur aus finanziellen Gründen schlecht, sondern ein volles Haus sei auch der Lohn für die viele freiwillige Arbeit der Aktiven. Weitere Punkte waren die Leistungsvereinbarung mit der Stadt, der Wechsel des Konzerttages auf den Freitag und die Zusammenarbeit mit anderen Clubs. Der Jahresbericht des Präsidenten wird ebenfalls einstimmig und mit Akklamation angenommen. Der Bericht des Präsidenten, die Jahresrechnung und das Protokoll werden auf unserer Webseite [www.jazzclubuster.ch](http://www.jazzclubuster.ch) publiziert.

Zum Bericht des Kassiers einige Details: Bei Ausgaben von Fr. 71'046.60 und Einnahmen von Fr. 75'040.65 resultiert ein Überschuss von Fr. 3'994.05. Dank dem positiven Jahresergebnis konnten die liquiden Mittel um fast Fr. 6'000.00 verbessert werden, was jetzt knapp zufriedenstellend ist. Die nicht realisierbaren Aktiven, vor allem die Geräte mit Fr. 7'152 sind in Anbetracht des Alters immer noch zu hoch. Wir haben hier mehr als budgetiert abgeschlossen. Wie man an den Budgetzahlen sieht, plant der Vorstand, 2006 eine massiv höhere Anzahl von Konzerten durchzuführen. Von den 25 Veranstaltungen finden allein 15 von Januar bis Mai statt, fast so viele wie im ganzen 2005. Wir haben verschiedene Massnahmen getroffen, um den andauernden Mitgliederchwund zu bekämpfen: Mitglieder haben neu einen um Fr. 10 reduzierten Eintrittspreis (gilt ab Eintrittspreis von Fr. 25). So sollten sie häufiger zu unseren Konzerten kommen und es müsste einfacher sein, neue Mitglieder zu gewinnen. Zudem haben wir mit den 'Young Jazz Friends' (eine Jahreskarte für unter 25-jährige in Ausbildung für Fr. 60) eine neue Kategorie geschaffen. Im Budget enthalten sind auch wieder höhere Beiträge für Werbung in der lokalen Presse und im züritipp. Gerne nehmen wir von den Mitgliedern Verbesserungsvorschläge entgegen, vor allem zum zielpublikumsorientierten Werben. Im Ganzen sieht man, dass der Vorstand für 2006 mit einem Manko von Fr. 5000 rechnet. Die GV dankt Paul ausdrücklich für seine detaillierten Unterlagen. Der Kassabericht und nachfolgend auch der Revisionsbericht von Kurt Bolliger und Stefan Bretscher wurden einstimmig und mit Beifall angenommen und dem Kassier somit Décharge erteilt. Das Jahresergebnis sei dem Eigenkapital zuzuschlagen.

Wahlen: Im Vorstand gibt es keine Rücktritte. Michèle Himmelrich, Jürgen Petzold Stephan Häsler, Paul Jäger und Karl Amereller wurden einstimmig und mit Applaus wiedergewählt. Als neuen Revisor an der Seite von Kurt Bolliger konnten wir Fritz Moser gewinnen, der ebenfalls einstimmig gewählt wurde.

Vakanzen: Wir freuen uns über neue Mitarbeiter. Keine Meldungen.

Anträge: Fernand schlägt ein Spruchband 'Heute Jazzkonzert im Container' am Kreisel Oberland-/Brunnenstr. vor, das nach Absprache mit dem Grundeigentümer jeweils am Konzerttag aufgehängt werden soll. Der Vorstand kümmert sich darum. Mike schlägt vor, eine neue Kategorie Preetexte noch zusätzlich anzuvisieren: Artikel über den Jazzclub generell oder Interviews mit Vorstandsmitgliedern. Von der Stadt Uster ist zu erfahren, dass das Container-Hinweisschild an der Brunnenstrasse, das wir seit langem verlangen, weiter in Bearbeitung ist.

Wir danken den Mitgliedern, die trotz Schnee und Eis gekommen sind und den Aktiven für ihre Mitarbeit!



Protokoll: Karl Amereller, Vizepräsident

Uster, 10.2.2006